

# Towards Convergence? New Labour's Third Way and the SPD's Agenda 2010 in Comparative Perspective

*Christian Schweiger*

**Abstract:** This article provides a comparative analysis of the 'third way' economic and social policy approach of New Labour in the United Kingdom and the Agenda 2010 reform programme implemented by the SPD under Gerhard Schröder in Germany. The study tries to show that a substantial degree of policy-learning can occur between countries if national policy-makers share the same programmatic positions in a policy area and domestic institutions at the same time fail to produce efficient outcomes. The post-2005 renewed divergence between New Labour's focus on further welfare reforms and the SPD's role as the guardian of the domestic welfare status quo however reinforces the importance of domestic path-dependent institutional constraints for policy outcomes.

## **Zusammenfassung: Auf dem Weg zum Konsensmodell? New Labour's „dritter Weg“ und die „Agenda 2010“ der SPD in vergleichender Perspektive**

Der vorliegende Artikel enthält eine vergleichende Studie zwischen dem wirtschafts- und sozialpolitischen Ansatz des „dritten Weges“ unter New Labour in Großbritannien und der von der SPD unter Bundeskanzler Schröder entwickelten Agenda 2010. Die Studie versucht zu zeigen, dass signifikante Lernprozesse zwischen den politisch Verantwortlichen über Ländergrenzen hinweg möglich sind, falls übereinstimmende programmatische Ansätze vorliegen und bestehende nationale Institutionen sich als nicht effektiv zur Lösung anstehender Probleme erweisen. Die sich seit 2005 erneut abzeichnende Divergenz zwischen der Fortentwicklung arbeits- und sozialpolitischer Reformen unter New Labour und der Rückbesinnung der SPD auf ihre Rolle als Partei des sozialstaatlichen Status Quo macht jedoch deutlich, dass etablierte institutionelle Hindernisse im nationalen Kontext weiterhin von zentraler Bedeutung für die konkrete Ausgestaltung von Politikwandel sind.